

Korrekturen zum Protokoll der 2.o. Sitzung der Bundesvertretung im WS 2002/2003 vom 24.1.2003:

Seite 5:

TOP 4 - Berichte der Ausschussvorsitzenden

a) für Bildungspolitik - Bernhard Kernegger (FLÖ):

Berichtet - keine Fragen.

Bernhard Kernegger berichtet auch über den an den BiPol-Ausschuss zugewiesenen Antrag 22 der 1.o. BV-Sitzung im WS 02/03 vom 14. November 2002. In der Ausschuss-Sitzung hat sich der BiPol-Ausschuss auf einen Gegenantrag geeinigt, der aber nicht in die BV-Sitzung eingebracht wird.

Gegenantrag Bernhard Kernegger:

Bevor sich die Österreichische HochschülerInnenschaft auf eine Positionierung gegenüber den Fachhochschulstudierenden festlegt, soll ein größer angelegter Diskussionsprozess innerhalb der verschiedenen Vertretungsebenen (Bundesvertretung, Universitätsvertretung, Fakultäts- und Studienrichtungsververtretungen) stattfinden. Dieser Diskussionsprozess soll im Rahmen eines Klausurtages bzw. Klausurwochenendes angestoßen werden, zu dem Personen, die im Bereich der Österreichischen HochschülerInnenschaft und den einzelnen HochschülerInnenschaften an den Universitäten tätig sind, eingeladen werden.

Dort soll auch festgelegt werden, wie der Diskussionsprozess weitergeführt wird, wobei gewährleistet sein muss, dass die Ergebnisse der Klausur durch die Einbeziehung entsprechend legitimer Personen ihren Weg in die in letzter Konsequenz zuständigen Gremien finden.

Die organisatorische Abwicklung der Klausur erfolgt durch die Österreichische HochschülerInnenschaft.

Seite 11:

Antrag 7 = Initiativantrag - Christoph Rohr (AG)

Betr.: Arbeitsgruppe zur Klärung ÖH-Beitrag

Die BV möge eine Arbeitsgruppe mit einem Vertreter aller in der BV vertretenen Fraktionen einrichten, die so bald wie möglich stattfindet und klären soll, wie das jetzt mit dem ÖH-Beitrag aussieht.

Seite 19:

Zur Geschäftsordnung Bernhard Kernegger (FLÖ):

Zur Geschäftsordnung: Bevor das ausartet, während der laufenden Abstimmung gibt es keine Protokollierungen!

In diesem Sinne sind die Protokollierungen, die während der namentlichen Abstimmung von Antrag 10 auf Seite 18 und 19 im Protokoll angeführt wurden und Protokollierungen, die während der namentlichen Abstimmung von Antrag 11 auf Seite 21 und Seite 22 im Protokoll angeführt wurden, aus dem Protokoll zu streichen.